

Ausflug in göttliche Sphären: Soma im Hamburger Bahnhof

Tickets ab sofort über *visitBerlin* buchbar

Berlin, 3. November 2010 Rentiere, Fliegenpilze und ein mythischer Trank: Ein einzigartiges Projekt im Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart macht den Besuch in der Hauptstadt zu einem Ausflug in göttliche Sphären. Die Schau von Carsten Höller startet am 5. November und wird von den Staatlichen Museen zu Berlin und dem Verein der Freunde der Nationalgalerie ermöglicht. Im Mittelpunkt steht der Mythos Soma – der heilbringende Trank vedischer Völker Indiens.

Wer dem Geheimnis von Soma nachgehen möchte, kann die Tickets dieser spektakulären Ausstellung ab sofort über *visitBerlin* buchen. Schon im Vorfeld ihrer Reise können Berlin-Besucher ihre Karten bequem online oder telefonisch unter 030-25 00 25 buchen – oder vor Ort in einer der fünf Berlin Tourist Infos. Der Eintritt beträgt 8 Euro, ermäßigt 4 Euro. Ein Kombiticket zur Sonderausstellung und ständigen Ausstellung ist für 12 Euro, ermäßigt 6 Euro erhältlich.

Carsten Höller zählt international zu den bedeutendsten zeitgenössischen Künstlern. Der promovierte Naturwissenschaftler bewegt sich mit seinen Werken an der Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft. In Soma beschäftigt sich Höller mit der bewusstseinsweiternden Wirkung des gleichnamigen Trankes. Aus seiner wissenschaftlichen Suche nach den Inhaltstoffen wird ein betörendes Ausstellungs-Highlight.

In der Halle des Hamburger Bahnhofs trifft man dabei auf ungewöhnliche Museumsbesucher. Rentiere, Kanarienvögel, Mäuse und Fliegenpilze vereinen sich zu einem „tableau vivant“. Das Kunstwerk wird zum lebendigen Versuchsaufbau: Ob sich das Verhalten der Tiere unter dem Einfluss von Soma ändert, bleibt der Vorstellungskraft der Besucher überlassen. Die Gäste können dabei das künstlerische Experiment von einer Tribüne aus beobachten.

Weitere Informationen erhalten Sie online über www.visitBerlin.de und telefonisch unter der Nummer 030-25 00 25.

(Zeichen 1.975)